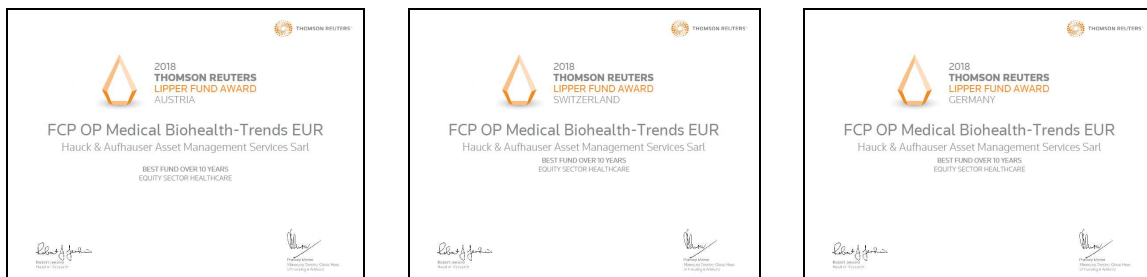


## Medical Strategy mit sehr guten Ergebnissen – Rede von Trump zu Arzneimittelpreisen

### Auszeichnungen für langjährige Topplatzierungen

Der von Medical Strategy initiierte und seit Auflegung am 30. Oktober 2000 beratene Fonds FCP Medical BioHealth-Trends wurde aktuell wieder mehrfach ausgezeichnet. Euro, Lipper, Morningstar und Citywire honorierten die sehr guten Ergebnisse des Fonds über diverse Zeiträume:



Auch in diesem Jahr zeigt sich der besondere Ansatz, auf innovative Mid- und Small Caps im Healthcare- und Biotechsektor zu setzen, mit einer Fortsetzung der Outperformance: Während der von Large Caps geprägte Nasdaq Biotech Index seit Jahresbeginn eine Wertentwicklung von -3,3% aufweist, erzielte der FCP Medical BioHealth-Trends (ISIN: LU0119891520) einen Kursgewinn von 14,1% (Stand: 15.05.18, alle Angaben in Euro).

### US-Präsident Trump mit Rede zu Arzneimittelpreisen

Relativ überraschend hat Donald Trump am 11. Mai eine Rede zu Arzneimittelpreisen gehalten. Sie enthielt wenig Details beziehungsweise konkrete Maßnahmen. Eine Regelung,

dass es direkte Eingriffe des Staates bei der Preisbildung geben wird, war nicht enthalten. Einige erwähnenswerte Aspekte gab es jedoch:

1. Steigerung des Wettbewerbs, in dem unter anderem generische Produkte und Biosimilars schneller auf den Markt kommen sollen.
2. Gerechtere Preisbildung:
  - a. Eine wertbasierte Honorierung soll forciert werden.
  - b. In der staatlichen Krankenversicherung Medicare werden Arzneimittel in sechs wichtigen Indikationen, wie onkologische Produkte, vor Preismaßnahmen geschützt. Hier wird eine Aufweichung des „Protected Class Status“ für Produkte geprüft.
  - c. Es sollen Maßnahmen erörtert werden, die zu höheren Preisen von Produkten im Ausland führen könnten.
3. Anreize zur Reduktion der Patientenkosten:
  - a. Apotheken sind häufig vertraglich verpflichtet, Patienten nicht auf günstigere Produkte hinzuweisen, wenn die Kosten von den Krankenversicherungen nicht erstattet werden. Dies führt zum Nachteil des Patienten, wenn er unnötigerweise das teurere Produkt kauft. Es wird erwogen, solche Verpflichtungen von Apotheken zu verbieten.
  - b. Die Information über Preise und Preiserhöhungen von Medikamenten soll transparenter werden.

#### **Fazit:**

Die Rede von Trump hat Unsicherheiten bezüglich möglicher direkter Preiskontrollen im Healthcarsegment gemindert. Alle genannten Punkte sollten nicht zu einem unmittelbaren Druck auf Medikamentenpreise führen. Entsprechend positiv hat der BioPharmasektor reagiert. Dennoch müssen die Large Caps schon aufgrund der Patentabläufe ihre Pipelines auffüllen. Dies wird weiterhin durch die Einlizensierung von Produkten oder den Kauf von Unternehmen, die echte Innovationen in der Pipeline haben, geschehen. Mid- und Small Caps werden von dieser Entwicklung begünstigt bleiben.

#### **Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

MS Capital Relations GmbH  
Jürgen Harter  
Daimlerstr. 15  
86356 Neusäß  
Deutschland  
Telefon / Telefax +49(0) 8 21/259351-14 / - 11  
E-Mail: [jharter@mscapitalrelations.de](mailto:jharter@mscapitalrelations.de)

#### **Copyright:**

Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine komplette oder auszugsweise Vervielfältigung dieser Publikation ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen zulässig. Zuwiderhandlungen können zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich ziehen.

#### **Haftungsausschluss:**

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung. Die hierin enthaltenen Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Obwohl wir diese Publikation mit Sorgfalt erstellt haben, ist nicht auszuschließen, dass sie unvollständig ist oder Fehler enthält. Der Herausgeber, dessen Geschäftsführer, leitende Angestellte oder Mitarbeiter haften deshalb nicht für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen; dies gilt auch für die in diesem Dokument enthaltenen Daten, die von Dritten stammen, auch wenn nur solche Daten verwendet werden, die als zuverlässig erachtet wurden. Etwaige Unrichtigkeiten oder Unvollständigkeiten der Informationen begründen keine Haftung, weder für unmittelbare noch für mittelbare Schäden. Die ggf. enthaltenen Aussagen zur Marktlage stellen unsere eigene Ansicht der geschilderten Umstände dar. Hiermit ist weder eine Allgemeingültigkeit noch eine Empfehlung beziehungsweise Anlageberatung verbunden. Die Ausführungen gehen zudem von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Die in der Publikation gemachten Aussagen können ohne Vorankündigung jederzeit geändert werden.

#### **Risikohinweis:**

Investmentfonds unterliegen dem Risiko sinkender Anteilspreise, da sich Kursrückgänge bei den im Fonds enthaltenen Wertpapieren bzw. der zugrunde liegenden Währung im Anteilspreis widerspiegeln. Die besondere Anlagepolitik der Fonds bedingt ein stärker ausgeprägtes Chance-Risiko-Profil. Bei den Anteilspreisen ist damit eine höhere Schwankungsintensität (höhere Volatilität) möglich. Bei dem Fonds handelt es sich um ein **chancenorientiertes Investment für Anleger mit langfristigem Anlagehorizont**. Die Informationen in dieser Publikation wurden aus Daten erarbeitet, von deren Richtigkeit ausgegangen wurde; wir übernehmen jedoch weder Haftung noch eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen. Die Publikation darf nicht als Verkaufsangebot oder als Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren verstanden werden. Die in der Publikation gemachten Aussagen bzw. die

Anlagestrategie des Fonds können innerhalb der jeweiligen vertraglichen und gesetzlichen Grenzen jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Die enthaltenen Aussagen zur Marktlage stellen die Ansicht des Beraters zu den geschilderten Umständen dar. Hiermit ist weder eine Allgemeingültigkeit noch eine Empfehlung beziehungsweise Anlageberatung verbunden. Dies ist kein Verkaufsprospekt im Sinne des Gesetzes, sondern eine Darstellung, die der individuellen Information dient. Anlagen dürfen nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes des Fonds getätigt werden. In diesem sind Anlageziele und Anlagepolitik, Gebühren, Risiken und andere wichtige Fondsbelange ausführlich beschrieben. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt sorgfältig durch und konsultieren Sie Ihren rechtlichen und/oder steuerlichen Berater, bevor Sie eine Anlage tätigen.

Den kostenlosen Verkaufsprospekt erhalten Sie auf Anfrage bei den Zahl- und Informationsstellen: Deutschland: Deutsche Bank AG, Taunusanlage 12, D-60325 Frankfurt am Main. Österreich: Deutsche Bank Österreich AG, Hauptsitz Wien, Palais Equitable, Stock im Eisen-Platz 3, A-1010 Wien, Luxemburg: Hauck & Aufhäuser Fund Platforms S. A., 1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach